

# TO THOSE WHO EXIST

## Bandinfo

"Peer Mindermann 35 (Gitarre), Lucas Freund 24 (Gitarre, Synth), Jörn Schweers 36 (Schlagzeug), Marc Höhne 37 (Bass), Kern von "To Those Who Exist", sind vier Musik-Nerds und Musiker, die seit Jahren (ach was Dekaden!) befreundet sind. Das Ausforschen der musikalischen Weltkarte hat sie immer wieder dahin gebracht, eigene Musik zu erfinden. Das Ganze hat seinen derzeitigen Höhepunkt in Form des aktuellen Demos "To Those Who Exist" markiert. Ihr vollständig in Eigenregie produziertes Demo ist vornehmlich in Wochenendarbeit und nach unzählig ausgetragenen Hahnenkämpfen entstanden.

„Darüber hinaus haben wir 2012 zahlreiche gut besuchte Konzerte (u.a. auf dem Überseefestival in HB mit Blackmail und The Hirsch Effekt, sowie auf dem Bootrockfestival mit Super Charger, Blakwise und Eat The Gun) gespielt.

Im aktuellen Jahr stehen bis jetzt einige Festivals, u.a. "Zytanien", „Stemweder Open Air“ (Norddeutschlands größtes „umsonst und draußen“ Festival), sowie Stadtfeste (Achimer Stadfest) auf dem Programm. Viele weitere sind in Planung.“

To Those Who Exist "...überzeugen mit cleveren Arrangements, eingängigen Melodien und einfallsreich eingesetzter Elektronik." (Boris Kaiser, "Rock Hard", April 2013). Matthias Mineur schreibt in der Februarausgabe 2013 des "Metal Hammer": "Ich habe schon lange kein dermaßen abwechslungsreiches Instrumentalalbum mehr gehört." Und Thorsten Dietrich vom "Break Out" Magazin, Printversion, und "My Revelations", Onlineversion, (beide Januar 2013) befindet: "...echt gut. ...eine nette Bereicherung aus der sich einiges entwickeln könnte." (10 von 15 Punkten)"

Die Musikrichtungen, mit denen die vier sich beschäftigen, sind sehr vielfältig – von Metal primär im Death, xx-Core-, Thrash- und Speed-Segment, sind einige Mitglieder dazu leicht jazz-verwirrt, machen oder hören auch viel Elektro, Avantgarde, Ambient, etc. Metal und viele Core-Spielarten sind, seit sie Musik hören, ihre steten Begleiter. Einige der Bands, die sie als Einfluss nennen, aber nicht unbedingt für ihre eigene Musik – sind Bands/Künstler wie Converge, Isis, Last Chance To Reason, Car Bomb, Between The Buried And Me, Sacred Reich, Kreator, Voivod, Destruction, The Dillinger Escape Plan, The Mars Volta, Iron Maiden, Moonchild, ZU, Ultralyd, Heernt, Elephant9, John Zorn, Rashanim, And So I Watch You From Afar, QOTSA, RATM, Cult of Luna und viele, viele mehr!

Die Musik die TTWE macht passt wohl am Besten in die Schublade „metallischer Post-Rock mit leicht progressiven Ansätzen“. Von Song zu Song variiert der Härtegrad, wie auch innerhalb der Songs, teilweise gravierend. Die Stücke sind in der Regel sechs bis acht Minuten lang – wobei diese nie langatmig „vor-sich-hin-mäandern“, sondern immer auf den Punkt kommen."

Die Band verkauft die EP für schlappe 4,- Euro über die Bandcampseite: <http://tothosewhoexist.bandcamp.com> oder via E-Mail an: to-those-who-exist(ääää)gmx.de

Aktuell arbeiten die vier intensiv am ersten Longplayer, der Ende 2013/Anfang 2014 erscheinen wird. So viel haben die Jungs verraten: „Der Longplayer wird auf allen Ebenen eine absolut konsequent und logisch durchgeführte Weiterentwicklung der Stilistik der EP werden. Zieht Euch warm an!!!! (denn bei Veröffentlichung haben wir Winter ;) )“